|  |  |
| --- | --- |
| Einzureichende Dokumente Trägerzulassung nach § 178 SGB III / AZAV | |
| **Angaben zur finanziellen und fachlichen Leistungsfähigkeit des Trägers nach § 178 Nr. 1 SGB III / AZAV § 2 (1)** | Ordner-struktur zur Einreichung |
| **Informationen zum Betrieb:**   * Namen, Geburtsdatum, Geburtsort der Vertreter nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag * Anschrift des Geschäftssitzes und der Zweigstellen * aktueller Auszug aus dem Vereins- bzw. Handelsregister (**Abruf** nicht älter als 3 Monate!) bzw. Gewerbeanmeldung | Nr. 1 |
| **Erklärung des Antragsstellers** über:  Vorstrafen, anhängige Strafverfahren, staatsanwaltschaftliche Ermittlungsverfahren, Gewerbeuntersagungen innerhalb der letzten fünf Jahre oder eine Erklärung dieser Personen, wenn Sie ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, während dieser Zeit überwiegend im Ausland hatten (vgl. Vorlage FL203) | Nr. 2 |
| **Angaben zur finanziellen Leistungsfähigkeit und Stabilität:**  z.B. Bilanzen, Einnahmen- Überschussrechnungen, Einkommenssteuerbescheide o.ä., aber auch Planzahlen | Nr. 3 |
| **Darstellung Organisations- und Personalstruktur** z.B. Organigramm | Nr. 4 |
| **Ausstattung des Trägers:**  Liste aller Unterrichtsräume mit Angaben zu Größe, Einrichtung und Verwendung  Liste vorhandener Anlagen/Maschinen (PC-Technik, Maschinen u.ä.) | Nr. 5 |
| **Übersicht über das aktuelle Angebot an Maßnahmen bzw. Vermittlungstätigkeiten des Antragstellers und deren arbeitsmarktliche Ergebnisse** (bei Erstzulassung geplante Maßnahmen aufführen) | Nr. 6 |
| **Teilnehmerbezogene Unterlagen:**  Muster von Teilnehmerverträgen mit angemessenen Rücktritts- und Kündigungsrechten (für FB 2: Muster eines Vermittlungsvertrags),  aktueller Nachweis über die Unfallversicherung der Teilnehmer (*nicht zutreffend für FB 2)* | Nr. 7 |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Nachweise zur Fähigkeit des Trägers, die Eingliederung von Teilnehmenden zu unterstützen nach § 178 (2) SGB III / AZAV § 2 (2)** | | Ordner-struktur |
| * Darstellung von Art und Umfang der Zusammenarbeit mit Akteuren des Ausbildungs- und Arbeitsmarktes vor Ort * Darstellung der Methoden, mit denen der Träger aktuelle arbeitsmarktrelevante Entwicklungen berücksichtigt (und deren Ergebnisse) * Übersicht der im jeweiligen Fachbereich bereits durchgeführten Maßnahmen und die Bewertung des Trägers durch Teilnehmende und Betriebe (entfällt bei erstmaliger Zulassung) | | Nr. 8 |
| **Aus- und Fortbildung sowie Berufserfahrung der Leitung und der Lehr- und Fachkräfte nach § 178 (3) SGB III / AZAV § 2 (3)** | **Ordner-struktur** | |
| * Angaben und Nachweise zur Person sowie zur Aus- und Weiterbildung der Leitung sowie der Lehr- und Fachkräfte (incl. freier Mitarbeiter) * Angaben und Nachweise zur pädagogischen Eignung der Lehr- und Fachkräfte, einschließlich ihrer methodisch-didaktischen Kompetenz * zusammengefasster Bericht zu den Ergebnissen der Teilnehmerbefragungen bezüglich der Lehr- und Fachkräfte (entfällt bei Erstzulassung)   ***erforderliche Nachweise: tabellarische Übersicht der Lehr- und Fachkräfte mit Angaben zur fachlichen und pädagogischen Eignung sowie wesentliche, ausgewählte Nachweise (Abschlüsse, Zertifikate, Bescheinigungen etc.) zu diesen Angaben*** | Nr. 9 | |

|  |  |
| --- | --- |
| **System zur Sicherung der Qualität nach § 178 Nr. 4 SGB III / AZAV § 2 (4) mit folgenden Angaben *(sofern für den Fachbereich zutreffend);***  *für weitere Details vgl. auch Empfehlung des Beirats nach § 182 SGB III zum Vorliegen eines Systems zur Sicherung der Qualität* | Ordner-struktur |
| ***Ausgefüllte Checkliste FL222 zum Vorliegen eines Systems zur Sicherung der Qualität sowie vollständige Dokumentation des QM-Systems mit allen relevanten Prozessbeschreibungen*** | Nr. 10 |
| * kundenorientierten und auf Eingliederung in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt gerichtetes Leitbild |
| * Darstellung der Unternehmensorganisation und –führung, einschließlich der Festlegung von Unternehmenszielen und der Durchführung eigener Prüfungen zur Funktionsweise des Unternehmens (interne Audits und Managementbewertung) |
| * zielorientiertes Konzept zur Qualifizierung und Fortbildung der Leitung und der Lehr- und Fachkräfte |
| * Zielvereinbarungen, einschließlich der Messung der Zielerreichung und der Steuerung fortlaufender Optimierungsprozesse auf Grundlage erhobener Kennzahlen und Indikatoren |
| * Berücksichtigung arbeitsmarktlicher Entwicklungen bei Konzeption und Durchführung von Maßnahmen der Arbeitsförderung, |
| * Methoden zur Förderung der individuellen Entwicklungs-, Eingliederungs- und Lernprozesse der Teilnehmenden |
| * Methoden der Bewertung der durchgeführten Maßnahmen sowie ihrer arbeitsmarktlichen Ergebnisse |
| * zur Art und Weise der kontinuierlichen Zusammenarbeit mit Dritten und der ständigen Weiterentwicklung dieser Zusammenarbeit |
| * systematisches Beschwerdemanagement, einschließlich der Berücksichtigung regelmäßiger Befragung der Teilnehmenden und des Personals |

Bitte alle aufgeführten Dokumente gem. vorgegebener Nummerierung in digitalen Ordnern einreichen